

Zeitlicher Aufwand Wundversorgung bei chronischen und schlecht heilenden Wunden

Aufwand aufgrund Rahmenbedingungen		Generell	Normal	erhöht	extrem hoch	ca. alle 4 Wochen
Beratung/ Dokumentation	Erstberatung	Zeitwert (min)	Zeitwert (min)	Zeitwert (min)	Zeitwert (min)	Zeitwert (min)
Beratung/ Dokumentation	Händedesinfektion, Dokumentationssysteme zusammenstellen, ärztliche Befunde sichten	2				
	Erfassen der ärztlichen Diagnose, Vorerkrankungen und Therapieanordnung	1				
	Ergänzende Angaben in der pflegerischen Wundanamnese	2				
	Vorhandene wundbezogene Hilfsmittel erfassen	1				
	Einverständnis Vertrag und Fotodokumentation (Erklärung Fotodokumentation)	1,5				
	Wundreinigung: Einwirken von Wundspüllösung, mechanisch auswischen		4	8	20	bei Nass-Trockenpha
	vollständiges Wundassessment anhand Formblatt, vorher Wundreinigung	3				
	Fotodokumentation	3				
	Erfassung von Patienten-/ Angehörigenwissen zum Verständnis des Krankseins	1				
	Erfassung von wund- und therapiebedingten Einschränkungen	1				
	Selbstmanagementkompetenzen von Patienten und Angehörigen	1				
	Bewertung: Auswirkungen auf die Lebensqualität - ggf. Messung der LQ	2				
	Vereinbarung von Versorgungszielen	1				
	Rückfrage und Weitergabe der Informationen an den Arzt:in	5				5
	Folgeberatung - einzeln und in 4 Wochen					
	Händedesinfektion, Dokumentationssysteme zusammenstellen, ärztliche Befunde sichten	3				
	Erfassung von Patienten-/ Angehörigenwissen zum Verständnis des Krankseins	1				
	Ergänzende Angaben in der pflegerischen Wundanamnese	1				
	Einverständnis Fotodokumentation abfragen und dokumentieren	0,5				
	Wundreinigung: Einwirken von Wundspüllösung, mechanisch auswischen		4	8	20	bei Nass-Trockenpah
	vollständiges Wundassessment anhand Formblatt, vorher Wundreinigung	3				
	Fotodokumentation	3				
	Erfassung von wund- und therapiebedingten Einschränkungen	1				
	Selbstmanagementkompetenzen von Patienten und Angehörigen	1				
	Auswertung: Veränderungen der Lebensqualität - ggf. Messung der LQ	2				
	Vorhandene wundbezogene Hilfsmittel	1				
	Vereinbarung von Versorgungszielen	1				
	Weitergabe spezif. Informationen und Verlauf an den Arzt:in	5				5
Wundversorgung	Vorbereitung Patient:in					
	Hände desinfizieren	0,75				
	Erfragen des Befindens	d				
	Erfragen und dokumentieren der Schmerzentwicklung, wenn notwendig und vorhanden	1				
	ggf. Gabe von Schmerzmittel und Dokumentation - Weitergabe an Versorgungspartner	1				
	Erfragen alter und neuer Einschränkungen durch die Wunde/Wundversorgung	1				
	Erfragen der Zielerreichung der zuletzt vereinbarten gemeinsamen Versorgungsziele	2				
	Positionieren des Patienten, ggf. vorher zur Toilette bitten		1	2	3	
	Reinigen des Arbeitsumfeldes					
	Desinfektion der Arbeitsfläche	1				
	Bereitstellen eines Abwurfbehälters für alte Verbandmaterialien und Verpackungsmaterial	0,5				
	Vorbereiten der benötigten Materialien und Verbandmittel auf der desinfizierten Arbeitsfläche	1				
	Extremität auf saubere Unterlage legen bzw. auf bequeme Lagerung des/der Patienten:in achten	1				
	Schließen der Fenster, Umgebung vorbereiten (Haustiere usw)	1				
	PSA					
	Anlegen von Schutzausrüstung: Handschuhe anziehen, Schutzkittel, Mundschutz	2,5				
	Entfernen des Wundverbandes					
	Alten Verband entfernen (bei starker Haftung muss eventuell ein Klebelöser verwendet werden)		1	2	4	
	Wundzugewandte Seite beurteilen (Aufnahmekapazität,etc.) danach im Abwurf entsorgen.	1				
	Wundumgebung beurteilen und anschließend ggf. reinigen		1	2	4	
	Wunde beurteilen vor Reinigung	1				
	Reinigung der Wunde / Wundumgebung					
	Anwärmen der Wundspüllösung - läuft parallel zu den ersten Aktionen, Bereitstellen eines Gefäßes mit warmen Wasser	1				
	Wundspülung - / reinigung		4	8	20	
	Abtragen möglicher Belege (mit Pinzette o.a.)		2	3	5	
	Antiseptische Behandlung mit Antiseptikum (Einwirkzeit 1-2 Minuten)	2,5				
	Hautpflege der Umgebungshaut	1				
	ggf. Auftragen von Wundrandschutzfilm	1				
	Anbringen eines neuen Wundverbandes					
	Hände desinfizieren, keimarme Einmalhandschuhe anziehen	0,75				
	Neuen Verband aufbringen – ggf. bei großen Wunden unter Hilfestellung einer weiteren Pflegefachkraft		2	3	5	
	Verband ggf. fixieren		1	2	3	
	Befinden des/der Patienten:in erfragen, Schmerzsituation feststellen, wenn vorhanden	1				
	Erneute Reinigung des Arbeitsumfeldes					
	Abfälle in geschlossenem Müllsack entsorgen	0,5				
	Desinfektion der benutzten Arbeitsfläche und Mehrdosenbehältnisse	2				
Nachbearbeitung	Patienten lagern, Bett bereiten, Angehörige informieren	2				
	Eruieren der vorangegangenen Maßnahmen, in Absprache mit dem Betroffenen / den Angehörigen	1				
	Wundmonitoring	2				
	ggf. Intervention, durch Verordnen v. Hilfsmitteln (Austausch m. Sanitätshäusern, Physiotherapeuten, etc.)	3				5
	bei Veränderung Rücksprache mit dem Arzt	5				
Evaluation	Fallbesprechung mit Leitung und ggf. Arzt (alle 4 Wochen)	5				3-10
Edukation	im Gespräch Vorkenntnisse erfassen und Ziele vereinbaren					6
	Anleitung: Wunde bedecken, Verhalten bei Problemen, Mobilität, Positionieren, Kompression usw.					12
Zusatz Aufwand	Adipositas des Patienten: Schwer zu lagern, spezielle Positionierungshilfen, Mobilisierung usw.		2	5	10	
		84,50	20,00	38,00	84,00	
Gerhard Schröder und Uwe Imkamp, 2023		37,50	12,00	22,00	44,00	